

Stadtteilstfest ein Erfolg

Toller Hingucker: junge Damen in historischen Gewändern



Große Aufmerksamkeit fanden die „Netzwerkfeen“ des Netzwerks Dolberg. Hier posieren sie gemeinsam mit Christian Dolberg. Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Rahlstedter Geschäftsleuten

Fotos: hbz

RAHLSTEDT Strahlend blauer Himmel und Temperaturen knapp über 20 Grad, das „Kaiserwetter“ und viele Aktivitäten lockten am vergangenen Wochenende die Rahlstedter in die Bahnhofstraße und in die Fußgängerzone.

Es gab ein buntes Bühnenprogramm mit afrikanischer Tanz- und Trommelshow, Zumba zum Mitmachen, Information über das Rahlstedter Vereinsleben und ein Konzert des Hamburger Polizeiorchesters. Für die Kinder war der große Fahrradparcours der Deutschen Verkehrswacht einer der Höhepunkte. Beim Torwandschie-

ßen versuchten nicht nur die Jungen, den Ball durchs Loch zu schießen.

Am Sonntag sorgten der Open Air-Gottesdienst auf der Bühne und die geöffneten Geschäfte für reges Leben im Kern von Rahlstedt. Eine Oldtimer-Ausstellung mit über 30 Fahrzeugen, darunter einige über 50 Jahre alte Heinkel-Roller und amerikanische Autos sorgte dafür, dass auch einkaufsvolle Männer den Weg in die Fußgängerzonen Rahlstedts fanden.

So konnten am Ende Marktbesucher ein erfreuliches Fazit ziehen. Cornelia Ewert (Igor)



Matthias Petrs schnitzte Kürbismasken, die man gegen eine Spende erwerben konnte

und Frank Manigel vom Tiroler Bauernmarkt waren sich einig: „Das Rahlstedter kulturelle Stadtteilstfest war zum dritten Mal ein Riesen-Erfolg“. (hbz)